

## Jahresrückblick 2016

### Januar

#### 1. Stromnetz in Metzinger Hand

Ab sofort ist das Metzinger Stromnetz wieder in Metzinger Hand. Die Stadtwerke Metzinger haben das Stromnetz übernommen und sind ab sofort für die Unterhaltung zuständig. Falls der Strom einmal ausfallen sollte, gilt die neue Strom-Störungsnummer: 07123-925 120 10.

#### 1. Flüchtlings- und Integrationsbeauftragter nimmt seine Arbeit auf

Steffen Uebele ist der Flüchtlings- und Integrationsbeauftragte der Stadt Metzinger. Diese neue Stabsstelle unter Oberbürgermeister Dr. Ulrich Fiedler ist die zentrale Stelle im Rathaus, bei der alles rund um Integration und Flüchtlinge zusammen läuft.

#### 5. FIVE LIVE – Kabarett-Hopping

Fast ausverkauft war das Kabarett-Event rund um den Kelternplatz, bei dem man mit einer Eintrittskarte drei von fünf Künstlern erleben konnte. Die Lachmuskeln wurden auf unterschiedliche Art und Weise wieder einmal gut strapaziert.

#### 10. Neujahrsempfang

Der Einladung zu einem gemeinsamen Start ins neue Jahr sind Oberbürgermeister Dr. Ulrich Fiedler rund 600 Bürgerinnen und Bürger gefolgt. Nach einem Rückblick auf das Jahr 2015 und Ausblicken auf 2016 erhielten Werner Eisinger und Hauke Petersen die Bürgermedaille der Stadt Metzinger verliehen. Beide haben sich in außerordentlichem Maß ehrenamtlich im sozialen Bereich engagiert. Der anschließende Umtrunk bot eine schöne Kulisse für interessante Gespräche.



Beim Neujahrsempfang erhielten Werner Eisinger und...



...Hauke Petersen die Bürgermedaille.

#### 16. bis 24. Metzinger zeigt seine besten Seiten auf der CMT

Das Team der Metzinger Marketing und Tourismus GmbH, kurz MMT, präsentierte unsere Heimatstadt mit all' ihren Facetten auf der großen Tourismus-Messe CMT in Stuttgart.

#### 21. Albert Welz rückt im Gemeinderat nach

Stadtrat Karsten Rechtenin hatte den Antrag gestellt, aus dem Gremium austreten zu dürfen. In der ersten Gemeinderatssitzung des Jahres wurde Stadtrat Albert Welz für sein Amt verpflichtet.



Wieder im Gremium: Stadtrat Albert Welz.

#### 22. Ausstellung „Ideen zur Nachnutzung des Henning-Areals“

Die Konzeptentwürfe zur Revitalisierung des Henning-Areals, die Studenten von der Universität Stuttgart erarbeitet hatten, wurden in einer kleinen Ausstellung im Rathausfoyer der Öffentlichkeit vorgestellt.



Studenten der Universität Stuttgart hatten tolle Ideen für die Nachnutzung des Henning-Areals.

#### 24. Neujahrskonzert: Carmina Burana

Etwas ganz besonderes hatte der Veranstaltungsring organisiert: Unter der Leitung von Oliver Bensch führten Metzinger Orchester und Chöre – rund 250 Musikerinnen, Musiker, Sängerinnen und Sänger – Carl Orffs Oper „Carmina Burana“ auf. Aus Platzgründen fand die Aufführung in der Schillerhalle in Dettingen statt.

#### 27. Informationsveranstaltung zur Gründung einer Wohnraumstiftung

Bezahlbarer Wohnraum ist knapp, deshalb wird in Metzinger die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum künftig höchste Priorität haben. Bei dieser Auftaktveranstaltung wurden erste Informationen gegeben, es folgten Arbeitsgruppensitzungen und so konnte im Laufe des Jahres eine Bürgerstiftung für Wohnraum in Metzinger gegründet werden. Die Stiftung „Communia“ hat als Ziel, durch das Engagement von Bürgerinnen, Bürgern und Zustiftern in Metzinger mehr bezahlbaren Wohnraum zu schaffen.

#### 30. Spatenstich für das Mehrgenerationenhaus

Interessenten an einem Mehrgenerationenhaus haben sich bereits vor einigen Jahren zum Verein „Wohntraum Sannental“ zusammengeschlossen und für das Grundstück in der Sannentalstraße gemeinsam ein Haus für mehrere Generationen mit 31 Wohneinheiten entwickelt. Der Spatenstich wurde von allen Beteiligten mit Freude erwartet, Richtfest war dann am 28. Oktober und Ende 2017 soll das Gebäude bezugsfertig sein.

### Februar

#### 4. Die Schlüsselgewalt geht an die Sauen

Der Narrenverein Goischer-Weisau stürmte am Schmotzigen Donnerstag wieder das Rathaus. Oberbürgermeister Dr. Ulrich Fiedler und sein Team waren aber gut vorbereitet. Unter dem Motto „Manege frei“ empfingen sie unter einem großen Zirkuszeltdach vor dem Sitzungssaal die Sauen und gaben den Rathaus-Schlüssel nach einigem Hin und Her auch an die Schweinherde heraus.



Die Sauen erobern das Rathaus.

#### 18. Azubi-Tag lockte rund 1.000 Jugendliche

Mehr als 60 Unternehmen präsentierten sich den Arbeitnehmern von morgen beim Azubi-Tag. Dabei stellten sie Berufsbilder vor und zeigten Ausbildungs- und Studienwege auf. Rund 1.000 Schülerinnen und Schüler zeigten reges Interesse, informierten sich, knüpften Kontakte und nahmen an Workshops teil.



Jede Menge Informationen zum Berufsstart gab es wieder beim Azubi-Tag.

## 27. Verwöhnfrühstück für pflegende Angehörige

Der Pflegestützpunkt organisierte wieder ein Verwöhnfrühstück für Menschen, die eigene Angehörige pflegen und deshalb wenig Zeit zum Entspannen haben. Mit dieser Veranstaltung soll auch der Dank und die Anerkennung für diese wichtige gesellschaftliche Aufgabe, der sich diese Menschen stellen, ausgedrückt werden.

## 28. Osterbasar in der „Inneren Kelter“

Die Mitglieder des Kelterverein Neuhausen haben wieder fleißig gebastelt und die Besucher des Osterbasars waren von den vielen frühlingshaften Dekorationen begeistert. Bei Kaffee und Kuchen wurden gemütliche Stunden verbracht und mancher Holzhasen und manches Deko-Huhn hat im Anschluss ein neues Zuhause gefunden.

## März

### 4. Mit Büchern leichter die Sprache lernen

Das Team der Stadtbücherei Metzingen hält eine ganze Theke voll Bildwörterbücher und zweisprachige Kinderbücher in der Zweigstelle im Neugreuth bereit, damit sich Kinder von Flüchtlingen leichter damit tun, die deutsche Sprache zu lernen.



Zweisprachige Bücher und Bildwörterbücher warten in der Stadtbücherei auf neugierige Leser.

### 6. 20 Jahre Partnerschaft mit Tandala

Mit einem Festgottesdienst in der Zwölf-Apostel-Kirche in Neuhausen wurde das Jubiläum der Partnerschaft zwischen Neuhausen und Tandala, das in Tansania liegt, gefeiert. Seit 20 Jahren wird die Partnerschaft gepflegt, finden Projekt-Reisen und Austauschprogramme statt.

### 7. Schloßstraße in neuem Glanz

Schön ist die Schloßstraße im Abschnitt von der Ulmer Straße bis einschließlich Einmündung Pflughofstraße geworden. Optisch dem Vorplatz der Martinskirche angeglichen bietet er viel Raum für die Fußgänger und ist ansprechend gestaltet.



Die Bauarbeiten in der Schloßstraße sind abgeschlossen.

### 11. bis 13. Ausstellung „Energie 16“

Alle drei Jahre dreht sich in der Festkeller alles um das Thema Energiesparen und regenerative Energien. Der Arbeitskreis Energie organisierte wieder eine Ausstellung und lud zu verschiedenen Vorträgen ein.

### 12. Aktion „Saubere Stadtmarkung“

Über 600 Helferinnen und Helfer beseitigten wieder tonnenweise Müll, der achtlos entlang des Straßenrands entsorgt und in Gräben und Gebüsche geworfen worden war.

### 13. Landtagswahl

In Metzingen lag die Wahlbeteiligung bei 69,99%. Das Ergebnis sah folgendermaßen aus: GRÜNE 30,48 %, CDU 26,80 %, AfD 14,32 %, SPD 12,65 %, FDP 10,53 %, DIE LINKE 2,49 %, ALFA 1,25 %, ÖDP 0,77 %, NPD 0,33 %.

### 13. „Bunte Klänge“ mit den Kooperationsensembles der Musikschule

Zu Gunsten des Arbeitskreises Asyl und sozialer Projekte der Musikschule spielten die verschiedenen Ensembles der Musikschule in der Stadthalle.

### 14. Stadt Metzingen ehrt 122 Sportlerinnen und Sportler

Über herausragende Leistungen im Sport freuen sich nicht nur die Sportler selbst. Auch Oberbürgermeister Dr. Ulrich Fiedler brachte seine Freude über die überdurchschnittlichen Leistungen zum Ausdruck, als er den 122 Schülerinnen, Schülern, und Vereinssportlern die Auszeichnung der Stadt Metzingen übergab.



Für herausragende sportliche Leistungen ehrte Oberbürgermeister Dr. Ulrich Fiedler 122 Sportler.

### 19. Osteraktion in der Innenstadt

Die Hasen waren wieder unterwegs - mit gefärbten und Schokoladeneiern versüßten sie den Besuchern der Innenstadt ihr Einkaufserlebnis.

### 19. Übergabe der Silberrolle zur Ehrendoktorurkunde an das Stadtarchiv

Die Hamdard Universität im pakistanischen Karachi ernannte den Tübinger Professor Wolfgang Voelter zum Ehrendoktor. Deshalb heißt ein Institut der Universität jetzt nach Wolfgang Voelter. Er überreichte Oberbürgermeister Dr. Ulrich Fiedler als Geschenk an das Stadtarchiv die Silberrolle zur Ehrendoktorurkunde.

### 22. Bürgerinformation „Salonkreuzung“

Die Stadtverwaltung informierte alle Bürgerinnen und Bürger ausführlich über die Baustelle an der Salonkreuzung. Einige Tage zuvor hatte schon ein Informationsabend für die Gewerbetreibenden rund um die Salonkreuzung stattgefunden. Ein halbes Jahr muss die Kreuzung gesperrt werden. Danach werden sich die Neuhäuserinnen und Neuhäuser aber über ihre schöne neue Ortsmitte freuen können.

### 24. Grundsteinlegung für den Neubau der Stadtwerke Metzingen

Das Gebäude der Stadtwerke ist aufgrund der Entwicklung und neu übernommener Aufgaben wie zum Beispiel das Stromnetz zu klein geworden. Damit künftig den Bürgerinnen und Bürgern weiterhin alles aus einer Hand an gleicher Stelle geboten werden kann, wurde ein Erweiterungsbau geplant. Mit der Grundsteinlegung startete der Bau des Gebäudes, das bis Anfang 2017 fertig gestellt sein wird.



Bei der Grundsteinlegung des neuen Kunden-zentrums.

## April

### 8. Gläserne Fabrik öffnet Türen und Tore von Metzinger Unternehmen

Sehr beliebt war wieder die Veranstaltungsreihe „Gläserne Fabrik“. Über das gesamte Jahr verteilt, wurden vom Fachbereich Wirtschaftsförderung Besichtigungen in verschiedenen Unternehmen angeboten - bei den Firmen Philipp Bazlen, bei Hugo Boss, Storopack und Dracholin.

### 8. Bezirkssynode tagt im Gemeindezentrum Neuhausen

Die Synode des evangelischen Kirchenbezirks Bad Urach-Münsingen traf sich zur alljährlichen Frühjahrssynode im Gemeindezentrum in Neuhausen. Auf der Tagesordnung stand das Thema Flüchtlinge und es wurde ein Nachtrags Haushaltsplan verabschiedet.

### 9. Honky Tonk

Zum 13. Mal sorgte das Honky Tonk Kneipenfestival wieder für unterhaltsame Stunden und eine unvergessliche Party-Nacht in Metzingen. Tolle Live-Musik lud zum Zuhören und Mittagessen ein.

### 11. Richtfest im Kinderhaus Brühlstraße

Das Kinderhaus Brühlstraße wird erweitert, so dass künftig weitere 30 Kinder über drei Jahre dort Platz finden. Die Freude beim Richtfest war groß – nach den Sommerferien konnte das neue Gebäude bezogen werden.



Richtfest für die Erweiterung des Kinderhauses Brühlstraße.

### 16. Ball der Polizeigewerkschaft in Metzingen

Die Metzinger Stadthalle bot den idealen Rahmen für den Ball der Polizeigewerkschaft. Die Gäste, darunter Oberbürgermeister Dr. Ulrich Fiedler, genossen den beschwingten Abend.

### 17. Verkaufsoffener Sonntag

Mit einem frühlingshaften Rahmenprogramm kam die Unterhaltung zwischen den Einkaufserlebnissen nicht zu kurz. Die Metzingen Marke-

ting und Tourismus GmbH war sehr zufrieden. Rund 40.000 Menschen kamen an diesem Tag nach Metzingen.

### 20. Besichtigung des neuen Betriebsgebäudes des Metzinger Klärwerks

Die Verbands-Mitglieder schauten sich das neue Betriebsgebäude, das bereits seit Beginn des Jahres bezogen ist, an. In der modernen Zentrale des Betriebsgebäudes sind alle sechs Kommunen des Verbandes aufgeschaltet. Die rund 40 Regenüberlaufbecken werden auch von dort aus überwacht.



Bei der Besichtigung des neuen Betriebsgebäudes.

### 23. Bezirkstagung der DLRG in Neuhausen

Rund 60 Delegierte der DLRG aus dem Kreis Reutlingen trafen sich im Bindhof zu ihrer Bezirkstagung. Oberbürgermeister Dr. Ulrich Fiedler betonte in seinem Grußwort, wie wichtig die ehrenamtlichen Dienste der DLRG für die Gesellschaft sind.

### 30. Maibaumstellen in Metzingen

Traditionell wird der Metzinger Maibaum auf dem Kelternplatz als erster gestellt. Die Freiwillige Feuerwehr Stadtmitte stellte den Baum und brachte die Wappen und Symbole an. Auch dieses Mal sorgte die Jugendkapelle der Stadtkapelle Metzingen für den guten Ton und die Volkstänze rund um den Maibaum waren ein Genuss für's Auge. Im Anschluss spielte noch die Stadtkapelle.

### 30. Maibaumstellen in Neuhausen

Die Freiwillige Feuerwehr Abteilung Neuhausen stellte den Baum auf. Mit Tanzvorführungen der Kindergruppe des Trachtenvereins und musikalischen Beiträgen durch die Jugendkapelle der Hofbühlmusikanten und der „Uhli-Kids“ wurde das Maibaumstellen gefeiert. Im Anschluss spielten noch die Hofbühlmusikanten.

## Mai

### 1. Maibaumhock in Glems

In Glems wurde der Maibaum mit einem Pferdegespann bis vor die Verwaltungsstelle transportiert und dort mit Hilfe der Freiwilligen Feuerwehr Abteilung Glems aufgerichtet. Der Gesangverein erfreute mit seinen Liedbeiträgen genauso wie der Trachtenverein mit seinen Tänzen. Im Anschluss wurde bei der Maibaumhockete gefeiert.

### 2. Unternehmerverschäftung bei der Firma Krämer

Mit dem Thema „Energiemanagement und Energieeffizienz“ beschäftigten sich die Teilnehmer am Unternehmerverschäftung, das immer

einmal im Frühjahr und einmal im Herbst von der Stadtverwaltung organisiert wird. Gastgeber war dieses Mal die Firma Krämer.



Unternehmerverschäftung bei der Firma Krämer.

### 6. Die TusSies im Finale des Europapokals

Leider ging das Rückspiel im Finale des Europapokals im ungarischen Veszprem mit 21:29 gegen Dunaujvarosi Kohasz Kezilabda nicht so aus, wie es die TusSies und ihre Fans erhofft haben. Auch wenn es nicht ganz zum Sieg gereicht hat, war die sportliche Leistung der Handball-Damen hervorragend. Zahlreiche Fans, unter ihnen auch Oberbürgermeister Dr. Ulrich Fiedler, waren zum Spiel nach Ungarn gereist.



Die pinkfarbene Fan-Kurve aus Metzingen in Veszprem.

### 14. Die Freibad-Saison ist eröffnet

Das Metzinger Freibad öffnete wieder seine Pforten. Nach anfänglich durchwachsenem Wetter meinte es der Sommer aber gut mit allen Bade- und Sonnenhungrigen und so wurde am Ende der Saison sogar noch eine Woche daran gehängt.

**Aktuelles von der  
Stadtverwaltung:**

**[www.metzingen.de](http://www.metzingen.de)**

**15. und 16. Schwäbischer Kunstmarkt auf dem Kelternplatz**

Über 100 Künstlerinnen und Künstler zeigten und verkauften ihre Werke auf dem Kelternplatz, viele zeigten auch vor Ort, wie ihre Kunstwerke entstehen. Vom bunten Rahmenprogramm waren nicht nur die Kinder begeistert.



*Kunst vom Feinsten und tolle Mitmachangebote beim Schwäbischen Kunstmarkt*

**30. Sondersitzung des Gemeinderats zum Raumordnerischen Vertrag**

Nach vielen Verhandlungen wurde ein Raumordnerischer Vertrag zur zukünftigen Entwicklung der Fabrikverkaufsflächen in Metzingen entworfen, dem der Metzinger Gemeinderat in einer Sondersitzung zustimmte. Die Gremien der Stadt Reutlingen und Stadt Tübingen stimmten im Juni dann ebenfalls diesem Vertrag zu. Damit verbunden war auch die Rücknahme der Klage gegen die geplanten Entwicklungen im G&V-Areal.

**Juni**

**3. Großes Kinderfest des Fördervereins Bürger- und Familienzentrum**

Anlässlich des internationalen Kindertags veranstaltete der Förderverein Bürger- und Familienzentrum einen bunten Nachmittag für Kinder.

**4. Offizielle Einweihung des Naturkindergartens „Grashüpfer e. V.“**

Bereits über ein Jahr läuft der Betrieb im Naturkindergarten und die Kinder fühlen sich dort - egal ob bei Sonne oder Regen - sichtlich wohl. Jetzt wurde der Kindergarten offiziell seiner Bestimmung übergeben.

**5. Fuhrmannstreffen auf dem Roßfeld**

Die Glemser Pferdefreunde luden zum ersten Fuhrmannstreffen auf das Roßfeld ein. Leider meinte das Wetter es nicht so gut mit der Veranstaltung, doch die Ein- bis Vierspanner meisterten den Geschicklichkeitsparcours im Matsch mit Bravour und die Besucher, die gekommen waren, waren sehr begeistert.

**8. Vorstellung der Energetischen Ortssanierung in Glems**

Die Ergebnisse der Umfrage und der Untersuchung, wie im Ortsteil Glems der Energieverbrauch reduziert und eine effiziente und langfristige Wärmeversorgung für den Ortsteil aufgebaut werden kann, wurden in dieser Informationsveranstaltung vorgestellt.

**12. Public Viewing im Adlergarten**

Mit dem Spiel der Nationalelf gegen die Ukraine öffnete auch das von der Metzinger Marketing und Tourismus GmbH organisierte EM-Public-Viewing. Auf eine Großleinwand wurden alle Spiele der deutschen Mannschaft übertragen.

**13. Spatenstich für das Bürger- und Familienzentrum in der Pflegehofstraße**

Eines der ältesten Häuser der Stadt wurde von der Völterstiftung erworben und wird nun von der Stadt Metzingen saniert und zu einem Bürger- und Familienzentrum umgebaut.



*Der Startschuss für die Sanierung des künftigen Bürger- und Familienzentrums ist gegeben.*

**17. bis 19. Besuch in der französischen Partnerstadt Noyon**

Rund 50 Metzingerinnen und Metzinger machten sich auf den Weg nach Noyon, sechs davon sogar mit dem Fahrrad. Ein unterhaltsames Wochenende mit vielen schönen Begegnungen und Erlebnissen erwartete alle Teilnehmer. Unter anderem gab es beim offiziellen Programm neben dem Empfang im Rathaus auch eine Schifffahrt auf der Oise.



*Beim Empfang im Rathaus von Noyon.*

**24. Bürgermentoren erhalten ihr Zertifikat**

Acht neue Bürgermentoren wurden in einem neuen Lehrgang ausgebildet. Im Rahmen eines kleinen Festes bekamen sie ihr Zertifikat ausgehändigt.

**26. Der Ösch-Kindergarten wird 25 Jahre alt**

Die Kindertagesstätte St. Bonifatius feierte ihr 25-jähriges Jubiläum mit einem Festgottesdienst und einem bunten Gartenfest.

**27. Neue Bürgerinformationsbroschüre erscheint**

Die Neuauflage, mit allen wissenswerten Informationen rund um unsere Heimatstadt, wurde druckfrisch im Rathaus und bei allen öffentlichen Einrichtungen ausgelegt. Alle Neubürgerinnen und Neubürger werden sie zusammen mit weiteren Informationen bei der Anmeldung im Bürgerbüro erhalten.

**Juli**

**2. Fertigstellung der Florianstraße mit Straßenfest im Neugreuth**

Nach langer Baustellenzeit konnte nun in der neu sanierten Florianstraße gefeiert werden. Bereits am 15. Juni waren die Baumaßnahmen abgeschlossen. Die Wasserleitungen wurden ausgetauscht, die Straßenbeleuchtung erneuert und die Straße wurde umgestaltet und saniert. Ein unterhaltsames Straßenfest mit Musik und verschiedenen Aktionen lud nicht nur „Neugreuther“ zum Feiern ein.

**2. Zehn Jahre Metzinger Tafel**

Der Tafelladen konnte stolz auf sein zehnjähriges Bestehen zurück blicken. In diesen zehn Jahren wurde sehr viel ehrenamtliches Engagement an den Tag gelegt, damit die momentan 320 berechtigten Familien und Personen in den Genuss von günstigen Lebensmitteln kommen. Rund 80 Helferinnen und Helfer hierfür im Einsatz.

**3. Geführte Radtour**

Durch die schöne Natur des Ermstals bis auf die Alb ging die diesjährige geführte Radtour. Rund 30 Erwachsene und Kinder machten sich gemeinsam auf den Weg und kamen mit vielen schönen Eindrücken wieder zurück.

**6. Direktvermarkter-Broschüre neu aufgelegt**

Vierzehn Selbsterzeuger bieten in Metzingen, Neuhausen und Glems Lebensmittel wie Obst und Gemüse, Milch, Eier, Fleisch- und Wurstwaren, Honig und Süßwaren, sowie Getränke wie Apfelsaft, Wein, Sekt, Likör und Obstbrände an, die direkt beim Hersteller erworben werden können. Die Broschüre wurde aktualisiert und neu aufgelegt.

**7. Fertigstellung der Theodor-Heuss-Straße**

In der Theodor-Heuss-Straße wurden in drei Bauabschnitten der Kanal, die Gas- und Wasserleitungen sowie die Stromversorgung und die Straßenbeleuchtung erneuert. Die neu gestaltete Straße konnte nach rund acht Monaten Bauzeit wieder der Öffentlichkeit übergeben werden.

**10. Ermstal-Marathon**

Beim Ermstal-Marathon gingen 2.310 Läuferinnen und Läufer an den Start und absolvierten bei heißen Temperaturen unterschiedlich lange Strecken.

**15. Late Night-Shopping**

Auch wenn es kein lauer Sommerabend war

– Einheimische wie Besucher genossen einen unbeschwerten Abend mit Urlaubs-Feeling. Die Lichtinstallationen sorgten für besondere Stimmung und das gastronomische Angebot ließ kaum Wünsche offen.



Tolle Lichteffekte sorgten beim Late-Night-Shopping schon für ein bisschen Urlaubsgefühl

**16. Der Kulturverein z. B. Glems wird 25 Jahre alt**  
Seit 25 Jahren ist der „Hirsch“ in Glems eine allseits bekannte Kulturkneipe, in der bekannte Größen aus der Musikszene regelmäßig Konzerte geben. Walter Dieterle, der Macher der ersten Stunde freute sich sehr mit den Vereinsmitgliedern und vielen Musikerinnen und Musikern, dieses besondere Fest zu feiern.

**18. Premiere für „Herlis“**  
Nach drei Jahren konnte im Herbst 2015 im städtischen Weinberg die erste Lese stattfinden – herausgekommen ist der Stadtwein „Herlis“, eine Rotweincuvée. 1.200 Flaschen hat die erste Lese ergeben und diese waren binnen kurzer Zeit in der Vinothek ausverkauft.



Der erste Stadtwein kann genossen werden.

**21. Letzte Gemeinderatssitzung mit Günter Käpernick**  
Nach über 40 Jahren verließ Geschäftsleiter Günter Käpernick die Stadtverwaltung und wurde in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Auch die Mitglieder des Gemeinderats ließen es sich nicht nehmen, mit einem Dankeschön „Auf Wiedersehen“ zu sagen. So kann Günter

Käpernick mit dem Gemeinderats-Rad-Trikot künftig seinem Hobby frönen. Auch von Oberbürgermeister Dr. Ulrich Fiedler, Oberbürgermeister a. D. Dieter Hauswirth und seinen Kolleginnen und Kollegen wurde er in einer kleinen Feierstunde verabschiedet. Nachfolger von Günter Käpernick ist Patrick Hubertz.



Auf Wiedersehen, lieber Günter Käpernick!

**22. bis 27. „Robin Hood“ auf dem Kelternplatz**  
Die Kelternfestspiele zeigten das Musical „Robin Hood“ unter freiem Himmel auf dem Kelternplatz. Mit viel Lokalkolorit begeisterten sowohl die Musical-Werkstatt der Musikschule als auch das Jugendsinfonieorchester und ein Projektchor zusammen mit den Darstellern aus der Region.



Robin Hood auf dem Kelternplatz.

**23. und 24. Kinder- und Dorffest Neuhausen**  
Zwei Tage wurde in Neuhausen mit einem bunten Programm für alle Generationen gefeiert. Der Umzug, der unter dem Motto „Sommer“ stand, war wieder eine Augenweide. Mit tollen Kostümen zeigten sich Kinder aus Kindergärten und Schulen und begeisterten bei etwas abgeänderter Festzugsstrecke wegen der gesperrten Salonkreuzung zahlreiche Zuschauer.



Ein toller Umzug und zwei Tage buntes Treiben beim Kinder- und Dorffest in Neuhausen.

**30. und 31. Glemser Vereine laden zum 18. Dorffest ein**  
Rund um das neue Dorfgemeinschaftshaus war an diesem Wochenende einiges geboten: Ein schönes musikalisches Rahmenprogramm und ein leckeres kulinarisches Angebot luden zu gemütlichen Stunden ein.

**August**

**Sommerferienprogramm**  
Sechs Wochen lang sorgten insgesamt über 80 Veranstaltungen dafür, dass die Kinder und Jugendlichen Neues entdecken konnten, sportlich unterwegs waren und keine Langeweile in den Ferien auf kam. Nochmals ein großes Dankeschön an alle, die dieses abwechslungsreiche Ferienprogramm durch ihr Engagement ermöglicht haben.

**September**

**1. Start ins Berufsleben**  
Insgesamt 28 Auszubildende und Absolventen eines Freiwilligen Sozialen Jahres starteten ihre Karriere bei der Stadt Metzingen. Zur Begrüßung gab es eine Einführungsveranstaltung, bei der sie unter anderem die Erste Bürgermeisterin Jacqueline Lohde herzlich willkommen hieß.



Berufsstart bei der Stadt Metzingen.

2. bis 5.

**Besuch in Hexham**

Zwölf Metzingerinnen und Metzinger, darunter Erste Bürgermeisterin Jacqueline Lohde, machten sich auf den Weg nach Hexham. Dort verbrachten sie teilweise in Gastfamilien unterhaltsame Tage und konnten so den Geist der Städtepartnerschaft leben. Ein Höhepunkt war der Ausflug an die Küste von Northumberland.



Beim Ausflug nach Northumberland.

4.

**Der Metzinger Weinkultur-Tag geht in die dritte Runde**

Beim 3. Metzinger Weinkultur-Tag drehte sich wieder alles um Trauben, Wein und Weinbau. An verschiedenen Standorten im Weinberg gab es allerlei zu probieren, dazu interessante Informationen und Mitmachangebote. Auch der neue Stadtwein „Herlis“ wurde den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern vorgestellt.



Ein buntes Programm im Weinberg erwartete die Besucher des 3. Weinkultur-Tags.

**Rossfelder Familientag**

Mit einem bunten Programm, von Elektromobilen bis hin zu „Landwirtschaft damals und heute“, wartete der Luftsportverein Rossfeld bei seinem Familientag auf und lockte Jung und Alt auf das Rossfeld.

8. bis 10.

**OpenAir-Kino auf dem Bauhofgelände**

Laue Nächte und drei tolle Filme bescherten dem OpenAir-Kino-Team drei sehr gut besuchte Abende. „Ich bin dann mal weg“, „James Bond 007 - Spectre“ und „Birnenkuchen mit Lavendel“ und die tolle Verpflegung durch die Skizunft und den „Förderverein Kino und Kultur in Metzingen“ sorgten für begeisterte Besucher.



Laue Nächte luden zum Kinovergnügen unterm Sternenhimmel ein.

11.

**„Tag des offenen Denkmals“**

Die Martinskirche, der ehemalige Offenhäuser Pflughof, das Seldnerhaus, der Bindhof in Neuhausen und das Obstbaumuseum und die Bethel-Kirche in Glems konnten an diesem bundesweiten Tag unter dem Motto „Gemeinsam Denkmale erhalten“ besichtigt werden.

11.

**Spendenlauf im Otto-Dipper-Stadion**

Zum 17. Mal organisierte Gerd Schramm den Metzinger Spendenlauf. Dieses Mal wurde die „Psychosoziale Notfallversorgung“ bedacht. Es kamen rund 6.000 Euro zusammen.

18.

**Diakonie-Festival auf dem Kelternplatz**

Das Wetter spielte zwar nicht ganz so mit, dennoch war das Festival von vielen begeisterten Gästen besucht und es herrschte eine ganz tolle Stimmung.

22.

**Carmen Haberstroh wird zur Bürgermeisterin gewählt**

In der Gemeinderatssitzung wählte der Gemeinderat Carmen Haberstroh einstimmig zur Beigeordneten mit der Bezeichnung Bürgermeisterin. Oberbürgermeister Dr. Ulrich Fiedler gratulierte der bisherigen Geschäftsbereichsleiterin und Kaufmännischen Leiterin der Stadtwerke Metzingen zu ihrer Wahl.

22.

**Ulrike Kuhn ist neue Rektorin der Uhlandsschule**

Die Nachfolgerin von Helga Wolz, die am Ende des Schuljahres 2014/15 in den Ruhestand verabschiedet wurde, heißt Ulrike Kuhn. Konrektor Ulrich Steinestel leitete die Uhlandsschule kommissarisch bis Ulrike Kuhn ihre neue Stelle nun antrat.

23.

**Beginn der Weinlese**

Zufrieden zeigten sich alle Weinbergbesitzer mit der diesjährigen Lese. Die Weinberge wurden von Unwettern verschont, es war zur richtigen Zeit nass genug und dann trocken. Auch die Trauben im Metzinger Weinberg wurden mit Unterstützung von Rathaus-Mitarbeitern geerntet. Man kann schon gespannt sein, wie viel Flaschen „Herlis“ es im nächsten Jahr geben wird.

23.

**Fotoausstellung „Metzingen fotografiert“**

Im Rahmen eines Fotowettbewerbs der Stadt Metzingen wurden von Juni 2013 bis April 2014 in Metzingen von 61 Teilnehmern 153 Fotos gemacht. Eine wunderschöne Auswahl davon wurde jetzt im Rathaus gezeigt. Die Sieger des Fotowettbewerbs wurden durch eine Jury ermittelt. Die ersten drei Plätze belegten Pasquale

Mazzaro, Hans-Martin Keyler und Dr. Karl Faber. Die Ausstellung war bis zum 13. Oktober zu sehen.



Zwei der Gewinner des Foto-Wettbewerbs.

24.

**Schönbeinstraßenfest**

Alle zwei Jahre initiieren die Geschäfte in der Schönbeinstraße ein Fest. Auch dieses Jahr schauten wieder viele Besucher vorbei, erfreuten sich am Rahmenprogramm und kauften dabei auch noch etwas ein – ein gelungener Tag für Händler und Kunden.

26.

**Vereidigung von Bürgermeisterin Carmen Haberstroh**

Wenige Tage nach ihrer Wahl wurde Carmen Haberstroh vereidigt und trat zum 1. Oktober ihr neues Amt an.



Die neue Bürgermeisterin Carmen Haberstroh – ein vertrautes Gesicht in unserer Stadt.

28.

**Auftaktveranstaltung zu den „Tagen des Unruhestandes“**

Bis zum 5. Dezember gingen die einzelnen Veranstaltungen und Programmpunkte der „Tage des Unruhestandes“. Informationsveranstaltungen zu Themen wie E-Bikes, „Zeitmillionäre“ und „Reisen im Alter“ waren genauso gut besucht wie der Rollator-Kurs, das Schnupperangebot der TuS oder eine Autorenlesung. Das abwechslungsreiche Programm hat viele „Unruheständler“ angesprochen.



Veranstaltungen aller Art, darunter auch eine Ausstellung, gehörten zu den „Tagen des Unruhestandes“

### 30. September bis 16. Oktober Zelttage in Metzingen

Die evangelische Gesamtkirche Metzingen organisierte zusammen mit dem CVJM Metzingen und den Altpietisten Zelttage. Unterstützt wurde sie dabei auch von den Baptisten, Methodisten und mit einem Auftritt der Boni-Kids auch von der katholischen Kirchengemeinde. Die Idee, die dahinter steckt, ist leicht formuliert: „Wenn der Mensch nicht zur Kirche kommt, geht die Kirche zum Menschen.“ Ein vielfältiges und abwechslungsreiches Programm unter dem Motto „Mehr Leben“ erwartete alle Zelttage-Besucher.

### Oktober

#### 2. Glemser Mostfest

Herbstzeit ist Mostzeit – und so lud der Trachtenverein Glems zusammen mit dem Obstbaumseumverein zum traditionellen Mostfest nach Glems ein. Auch wenn das Wetter nicht ganz so mitspielte, waren die Besucher wieder sehr begeistert.

#### 6. Flurbereinigung ist abgeschlossen

Nach vielen Jahren hat nun die Flurbereinigung, die aufgrund des Baus der B28 neu nötig geworden war, ihren vorläufigen Abschluss gefunden. Die Grundstücke sind neu geordnet und zugeteilt. Symbolisch wurde der letzte Grenzpunkt von Oberbürgermeister Dr. Ulrich Fiedler gemeinsam mit Landrat Thomas Reumann, Ortsvorsteherin Lilli Reusch und Friedemann Salzer, dem Vorsitzendem der Eigentümergemeinschaft, gesetzt.



Es ist geschafft: Die Flurbereinigung ist beendet.

**7. Auftakt zu den Metzinger Friedenswochen**  
Mit dem Theaterstück „Herr Raschu hört nicht auf zu nähern“ starteten die diesjährigen Metzinger Friedenswochen, die unter dem Motto „Kriegsspuren“ standen. Es folgten Filme, Vorträge, die Ausstellung „Voices and choices“, ein Stadtrundgang zum Thema „Kriegsspuren“ und der ökumenische Friedensgottesdienst in der Bonifatiuskirche. Das wichtige Thema „Frieden“ wurde mit dieser Veranstaltungsreihe allen näher ins Bewusstsein gerückt.

**10. Bürgerinformationsveranstaltung zum Klimaschutzkonzept der Stadt Metzingen**  
Es gibt noch viel zu tun in Sachen Klimaschutz – das war die Quintessenz des Informationsabends. Nach fast zwei Jahren ist ein Fahrplan mit insgesamt 31 Maßnahmen entstanden, mit dem Energie und CO2 eingespart werden sollen. Viele Bürgerinnen und Bürger haben am Maßnahmenkatalog mitgearbeitet. Sie haben auch den Slogan „Metzingen will 2“ entwickelt – das soll heißen Metzingen möchte künftig zwei Tonnen CO2 pro Bewohner und Jahr einsparen.

**13. Fundsachenversteigerung**  
Da staunte mancher nicht schlecht, der zur Fundsachenversteigerung auf den Keltnerplatz gekommen ist: Von den Socken über Unterwäsche bis hin zum Strickkleid oder Hemd gab es alles Mögliche nagelneu zu ersteigern. Die Kleidung wurde von eifrigen Schnäppchenjägern einfach vergessen und dann im Fundbüro abgeliefert. Natürlich gab es auch noch Fund-Fahrräder, um die man feilschen konnte.

**14. Erster Frauenwirtschaftstag in Metzingen**  
Oberbürgermeister Dr. Ulrich Fiedler begrüßte zahlreiche Besucherinnen und Besucher beim ersten Frauenwirtschaftstag im Metzinger Rathaus. Bei der Podiums-Diskussion ging es um familienfreundliche Arbeitsbedingungen und berufliche Chancen für Frauen.

**14. Sanierung der Nürtinger Straße abgeschlossen**  
In der Nürtinger Straße wurde die Gas- und Wasserleitung ausgetauscht, dazu noch die Bushaltestellen und die Gehwege erneuert. Der Fahrbahnbelag wurde in Zusammenhang mit der Fahrbahnerneuerung vom Auchtertknoten bis nach Grafenberg durch das Regierungspräsidium neu hergestellt.



Der erste Frauenwirtschaftstag in Metzingen war sehr gut besucht.

**15. bis 23. 40. Metzinger Sieben-Keltner-Fest**  
Zum Jubiläum bekamen den Fahner für besondere Verdienste um das Fest Friedrich Bazlen und Manfred Reicherter. Nach Aufstellen des

Besens wurde dann fröhlich gefeiert. Ein besonderer Höhepunkt war der Abend mit Winfried Wagner.

**23. Verkaufsoffener Sonntag**  
Wieder ein großer Erfolg war der verkaufsoffene Sonntag mit Herbstmarkt. Gemütliches Bummeln durch die Innenstadt war genauso gefragt wie Schnäppchen jagen. Knapp 50.000 Besucher machten Metzingen unsicher, das Verkehrschaos in Metzingen selbst blieb aus, auf den Zubringerstraßen um Metzingen stockte der Verkehr jedoch etwas.

**24. Unternehmerversuch bei easy-soft**  
Das Herbst-Unternehmerversuch fand im Neubau der Firma easy-soft statt. Der Themenschwerpunkt lag dieses Mal bei der Integration von Flüchtlingen auf dem Arbeitsmarkt. Integrationsbeauftragter Steffen Uebele gab dazu Impulse.

Beim Unternehmerversuch im Herbst ging es um die Integration von Flüchtlingen in der Arbeitswelt.



**November**

**4. „Diversity-Party“ der Mobilen Jugendberatung in der Festkeller**  
Viele junge Leute kamen zu dieser Party, bei der unter anderem auch die „Beatstomper“ und eine Hip-Hop-Tanzgruppe für gute Laune sorgten. Die Besucher nutzen diese kreative Plattform um untereinander ins Gespräch zu kommen.

**5. bis 7. Neuhäuser Weinfest**  
Rundum zufriedene Gesichter gab es beim diesjährigen Weinfest. Drei Tage wurde schön gefeiert, ohne dass es einen Grund zur Beschwerde gab. Jung und Alt freuten sich an unbeschwerten Stunden in der Inneren Kelter, „Nebenpartys“ davor blieben aus, so dass auch die Nachbarschaft nicht gestört wurde.

**7. Eröffnung der Ausstellung „Kriegserfahrungen“**

Im Rahmen der Friedenswochen fand in Rathaus die Ausstellung „Kriegserfahrungen“ statt. Anlässlich des „Festival of Remembrance“ hatte die Metzinger Partnerstadt Hexham 2015 diese Ausstellung zusammengestellt und gezeigt. Der englische Originaltitel der Ausstellung „voices & choices“ macht deutlich, um was es geht: Drei Gemeinden erinnern an die individuell getroffenen Entscheidungen während des Ersten Weltkriegs vor über 100 Jahren.



Bei der Eröffnung der Ausstellung „Kriegserfahrungen“.

**7. Auftaktveranstaltung für Familien-, Bildungs- und Integrationspaten**

An diesem Abend gab es für alle Interessierten Informationen über Patenprojekte. Angedacht ist, dass auch in Metzingen Paten ausgebildet werden, die dann Familien und Flüchtlinge unterstützen.

**11. Bio-Frühstück für Metzinger Erstklässler**

Der Arbeitskreis Gentechnik-Freies Metzingen-Ermstal hat für alle Metzinger Erstklässler ein gesundes Frühstück mit Bio-Produkten organisiert. Oberbürgermeister Dr. Ulrich Fiedler hat es sich nicht nehmen lassen, die Erstklässler der Sieben-Keltern-Schule zu begrüßen und ihnen einige Informationen zum Bio-Apfelsaft von den städtischen Streuobstwiesen mit auf den Weg zu geben. Nachdem der Vogel Frieda aufgezeigt hatte, wie ein gesundes Pausenbrot aussehen kann, ließen es sich die begeisterten Kinder schmecken.



Leckere Sachen gab es beim „Gesunden Frühstück“ - auch Bio-Apfelsaft aus den städtischen Streuobstwiesen.

**11. Jahreskonzert der Musikschule**

Die Stadthalle war voll besetzt als einzelne Schülerinnen und Schüler, verschiedene Instrumental-Ensembles und das Jugendsinfonieorchester Metzingen Musikstücke aus allen Stilperioden spielten. „Ulurus Ruf“, ein von Bruno Seitz selbst geschriebenes Stück für

Orchester und Didgeridoo, wurde uraufgeführt und faszinierte die Zuschauer.

**12. und 13. Glemser Kirbe**

In der Otto-Single-Halle war wieder Kirbezeit. Der Gesangsverein Glems bewirtete mit Schlachtplatte, Kaffee und Kuchen, dazu gab es Chorgesang von unterschiedlichen Chören aus der Region. An beiden Kirbe-Tagen war die Halle brechend voll.

**13. Gedenkfeier zum Volkstrauertag**

Das Gedenken der vielen Toten im Ersten und Zweiten Weltkrieg soll zum Frieden mahnen und fordert Achtsamkeit mit dem Umgang unserer Demokratie. Oberbürgermeister Dr. Ulrich Fiedler sagte in seiner Rede, dass man sich tagtäglich bewusst werden müsse, dass Frieden und Freiheit nicht selbstverständlich sind. Musikalisch umrahmt wurde die Feier von der Stadtkapelle Metzingen und dem Liederkranz Metzingen.

**14. Empfang für Laura Siegemund - Olympia-Gewinnerin aus Metzingen**

Laura Siegemund aus Metzingen kam in Rio de Janeiro bei den Olympischen Spielen bis ins Tennis-Viertelfinale. Zwischenzeitlich ist sie auf Rang 31 in der Weltrangliste des Tennissports. Oberbürgermeister Dr. Ulrich Fiedler lud die Spitzensportlerin zu einem kleinen Empfang im Rathaus ein. Dabei trug sich Laura Siegemund ins Goldene Buch der Stadt ein und gab mit guter Laune dem Tennis-Nachwuchs aus Metzingen Autogramme und Antworten auf etliche Fragen.



Empfang für Laura Siegemund - momentan auf Platz 31 der Tennis-Weltrangliste.

**15. Neuer Bildband erscheint: „Das Ermstal um 1900“**

Stadtarchivar Rolf Bidlingmaier veröffentlichte im Rahmen der Publikationen des Metzinger Stadtarchivs einen neuen Bildband, mit Bildern aus dem Ermstal um das Jahr 1900.

**17. Vernissage: Jurgen Ostarhild**

Jurgen Ostarhild, aufgewachsen am Bodensee und in Metzingen, wohnt heute in Berlin. In seiner Laufbahn als Fotograf und Künstler ist er viel herum gekommen, hat mit vielen berühmten Personen zusammen gearbeitet und ist in der Kunst- und Modewelt ein sehr bekanntes Gesicht. Mit „709010“ – die Zahlen stehen sowohl

für seine Arbeitsperioden in den 70er-, 90er- und den 10er-Jahren als auch für eine Farbe – zeigte der zwischenzeitlich 60-Jährige bis zum 23. Dezember seine Werke. Die zahlreichen Besucherinnen und Besucher der Ausstellung waren begeistert und beeindruckt.



Eindrucksvolle Fotos und Kunstwerke von Jurgen Ostarhild konnten im Rathaus bewundert werden.

**17. Die M. A. I. feiert ihren 20. Geburtstag**

Seit 20 Jahren gibt es nun die Metzinger Arbeitsinitiative mit ihrem Gebrauchtwarenmarkt. Momentan sind über zehn Mitarbeiter dort beschäftigt, dazu gibt es für Hartz IV-Empfänger Gelegenheit zu arbeiten. Die Beschäftigung bei der M. A. I. dient der Wiedereingliederung auf dem Arbeitsmarkt, vor allem für Langzeitarbeitslose. Seit 2013 gibt es auch eine Kooperation mit der Bruderhaus-Diakonie.

**25. Krautwickelessen in der Festkeller**

Der Arbeitskreis Stadtgeschichte lud zum achten Mal zum Krautwickelessen in die Festkeller ein. Irmtraud Betz-Wischnath sorgte mit ihrem Vortrag „Drei Freunde und ein Windhund – eine Fußreise über die Schwäbische Alb im Jahr 1791“ für gute Unterhaltung.

**30. Bürgerdialog G&V-Areal**

Die Stadt Metzingen und die Holy AG haben alle Interessierten zu einem Bürger-Dialog eingeladen, bei dem nochmals die aktuellen Planungen für das G&V-Areal vorgestellt wurden.



Knapp 200 interessierte Bürgerinnen und Bürger waren gekommen, um sich über den aktuellen Stand zu informieren.

## Dezember

### 2. bis 4.

#### Metzinger Weihnachtsmarkt

Drei wundervolle vorweihnachtliche Tage konnten die Metzinger und ihre Gäste auf dem Weihnachtsmarkt genießen. Nach der Eröffnung durch Oberbürgermeister Dr. Ulrich Fiedler kam der Nikolaus vorbei und verteilte Schokolade. Statt der Stollenaktion gab es dieses Jahr erstmals eine Tombola mit tollen Gewinnen. Die Lose waren schnell verkauft. Der Erlös ging an den Förderverein Bürger- und Familienzentrum Metzingen e. V. .



*Der Nikolaus kam zur Eröffnung des Weihnachtsmarkts.*

### 5. bis 9.

#### Wahl des neunten Metzinger Jugendgemeinderats

Mit einer Wahlbeteiligung von 25,05 % wurde der neue Jugendgemeinderat gewählt. „Stimmenkönig“ wurde Albrim Besiri von der Neugreuthschule, dicht gefolgt von Nastassia Schotter und Alexandra Heeger, beide Schülerinnen des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums.

### 9.

#### Wiedereröffnung der neugestalteten Salonkreuzung

Kaum eine Sperrung beschäftigte die Bürgerinnen, Bürger und die Stadtverwaltung so sehr, wie die der Ortsdurchfahrt Neuhausen. Einige Wochen früher als geplant konnte sie nun wieder frei gegeben werden. Die Ermsbrücke wurde grundlegend saniert, neue Gas- Strom und Wasserleitungen gelegt und eine neue Straßenbeleuchtung angebracht.

Die Asphalt-Deckschicht wird im Frühjahr noch aufgebracht, dann können sich die Neuhauserrinnen und Neuhäuser über ihre neugestaltete Ortsmitte freuen.



*Durch Neuhausen kann wieder gefahren werden!*

### 10. und 11.

#### Glemser Weihnachtsmarkt

Klein und fein, gemütlich und schön präsentierte sich wieder der Glemser Weihnachts-

markt. Selbstgebastelte Dinge, selbst hergestellte Köstlichkeiten, dazu Glühwein und Punsch, Kartoffelspiralen und Rahmkuchen – den zahlreichen Besuchern des Marktes hat es im höchstgelegenen Ortsteil wieder gut gefallen. Zur Eröffnung waren auch Bundestagsabgeordneter Michael Donth und Landtagsabgeordneter Andreas Glück gekommen.



*Bei der Eröffnung des Glemser Weihnachtsmarkts.*